

Medienmitteilung vom 18. Oktober 2019

Zwischenbericht der BB Biotech AG per 30. September 2019

Politische Faktoren beeinflussen Biotechaktienmärkte

Nach einer von Wachstum geprägten ersten Jahreshälfte beendeten die Gesundheitsmärkte das 3. Quartal mit Verlusten. Der MSCI World Healthcare Index büsste 1.1% und der Nasdaq Biotech Index 8.6% ein. Die BB Biotech-Aktie konnte sich der Entwicklung nicht entziehen und gab 8.9% nach (alle Zahlen in USD). Belastend wirkte der US-Wahlkampf, der die Preisgestaltung von Medikamenten thematisiert, ein Trend, der bereits vor den letzten Präsidentschaftswahlen zu beobachten war. Den Mittelabflüssen von Biotechnologieprodukten stehen weiterhin Zuflüsse aus Übernahmeaktivitäten gegenüber. Für Zuversicht sorgt das ausdrückliche Bekenntnis der US-Arzneimittelbehörde FDA, Innovation zu fördern und Zulassungsverfahren zu beschleunigen.

Trotz Abschwächung im 3. Quartal 2019 verbleibt ein Plus seit Jahresbeginn

Die Aktie von BB Biotech gab im 3. Quartal 2019 um 6.9% in CHF und 4.7% in EUR nach, während der Innere Wert des Portfolios (NAV) um 11.6% in CHF respektive 9.8% in EUR sank. Daraus ergibt sich für das 3. Quartal ein Nettoverlust von CHF 382 Mio. gegenüber einem Reingewinn von CHF 242 Mio. im Vorjahreszeitraum. Seit Jahresbeginn liegt die Performance der BB Biotech-Aktie immer noch im positiven Bereich. Die Gesamtertragsrendite von 10.0% in CHF und 13.7% in EUR sowie der Anstieg des Net Asset Value von 5.0% in CHF und 8.8% in EUR spiegeln den starken Anstieg des 1. Quartals wider. Der Reingewinn in den ersten neun Monaten lag mit CHF 172 Mio. exakt auf dem Niveau des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

Highlights bei den Portfoliositionen

Mehrere Portfoliounternehmen legten für das 2. Quartal solide Unternehmenszahlen vor, darunter Neurocrine und Alnylam. Radius und G1 Therapeutics meldeten erfreuliche Entwicklungen bei ihren Pipelineprodukten. Im 3. Quartal präsentierten die jeweiligen Lizenznehmer von Alnylam und Ionis positive Daten zulassungsrelevanter klinischer Versuche. So legte The Medicines Company, Alnylams Partner bei der Entwicklung von Inclisiran, ausgezeichnete Ergebnisse einer Phase-III-Studie zu Inclisiran bei Patienten mit hohem LDL-Cholesterinspiegel vor. Akcea, die Tochtergesellschaft von Ionis, gab positive Studienergebnisse zu Volanesorsen bei Patienten mit familiärer partieller Lipodystrophie (FPL) bekannt. Weniger erfolgreich präsentierten sich Myovant und Akcea, die Anzeichen von Fehlentscheidungen in der Unternehmensführung erkennen liessen. Für einige F&E-intensive Unternehmen wie beispielsweise für Agios erweist sich der sich abzeichnende Kapitalbedarf als Herausforderung.

Ein neues Unternehmen im Portfolio

Der Umbau des Portfolios hin zu kleineren und mittelgross kapitalisierten Unternehmen der nächsten Generation ist weitestgehend abgeschlossen. So wurde im 3. Quartal nur eine neue Position aufgebaut. Bei den Positionen Celgene, Gilead und Neurocrine wurden im Zuge der Marktschwankungen weitere Gewinne realisiert. Ein Teil der Verkaufserlöse floss in den Aufbau der neuen Position in Arvinas und in die Aufstockung bestehender Beteiligungen in Small und Mid Caps, die derzeit deutlich unter ihrer fairen Bewertung gehandelt werden.

Arvinas ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung neuartiger Substanzen für den Abbau von Zielproteinen bei der Behandlung von Krebs und sonstigen schwer behandelbaren Krankheiten fokussiert.

Ausgebaut wurden die Positionen in Intra-Cellular und Myovant sowie in den Onkologieunternehmen Agios, Nektar und MacroGenics. Darüber hinaus erhöhte das Investment Team geringfügig die Beteiligung an Ionis, nachdem ein Teil dieser Position im 1. Quartal 2019 zu einem deutlich höheren Kurs verkauft worden war. Der mit 112% angegebene Investitionsgrad lag – bereinigt um Positionen, die in naher Zukunft verkauft werden sollen – zum Ende des 3. Quartals de facto bei 105%.

Ausblick bis Anfang 2020

BB Biotech rechnet für das 4. Quartal 2019 mit beachtlichen Fortschritten in der Wirkstoffpipeline von Biotechunternehmen: Im Fokus stehen Sage, Halozyme, Myovant, Myokardia, Homology, Crispr Therapeutics sowie Incyte. Zulassungen werden von Intra-Cellulars Lumateperone und Alexions Ultomiris erwartet.

Das Investment Team wird die ansteigenden Bewertungslücken zwischen dem Biotechsektor sowie anderen Sektoren in der Gesundheitsbranche und den breiteren Aktienmärkten genau im Auge behalten. Nach Meinung von BB Biotech bilden die immensen Fortschritte des Sektors auf wissenschaftlicher, medizinischer und wirtschaftlicher Ebene weiterhin die Grundlage für Investitionen im Interesse und zugunsten der Aktionäre.

Politische Auseinandersetzungen und Entscheidungen werden weiterhin spürbare Auswirkungen haben – vor allem in Bezug auf die Preisgestaltung von Medikamenten und deren Vergütung. Höchste Aufmerksamkeit kommt nach wie vor den zahlreichen Handelskonflikten der USA und dem US-Präsidentenwahlkampf zuteil. Auch Regelungen zur Preissetzung von Medikamenten, die Gesundheitspolitik und mögliche präsidiale Verfügungen bleiben von Interesse, obwohl sie sich zum Teil als wahltaktische Rhetorik entpuppen könnten.

BB Biotech wird weiterhin die kurzfristigen Schwankungen an der Wall Street beobachten und kurzfristige riskante Strategien meiden, die bei Investitionen im Biotechsektor eher einen trendbasierten als einen fundamentalen Ansatz verfolgen. Gleichzeitig hält das Investment Team entschlossen an seinem Fokus auf Innovationen – die sowohl Patienten, Kostenträgern und damit auch der Gesamtgesellschaft einen echten Mehrwert bieten – fest. Im Verbund mit den langfristig erprobten Bewertungsmethoden sollte dies weiterhin die Identifizierung von Anlagezielen mit attraktiven langfristigen Renditen ermöglichen.

Der vollständige Zwischenbericht per 30. September 2019 ist auf www.bbbiotech.com verfügbar.

Für weitere Informationen:

Investor Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Dr. Silvia Siegfried-Schanz, ssc@bellevue.ch

Maria-Grazia Iten-Alderuccio, mga@bellevue.ch

Claude Mikkelsen, cmi@bellevue.ch

Media Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Tanja Chicherio, tch@bellevue.ch

TE Communications AG, Bleichestrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz, Tel. +41 79 423 22 28

Thomas Egger, teg@te-communications.ch

www.bbbiotech.com

Unternehmensprofil

BB Biotech AG beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. BB Biotech AG ist in der Schweiz, in Deutschland und in Italien notiert. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich BB Biotech AG auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Disclaimer

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Erwartungen sowie Beurteilungen, Ansichten und Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen von BB Biotech AG, ihren Direktoren und leitenden Mitarbeitenden und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die sich mit der Zeit ändern können. Da die tatsächlichen Entwicklungen erheblich abweichen können, übernehmen BB Biotech AG, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden diesbezüglich keine Haftung. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen werden nur mit Stand vom Zeitpunkt dieser Veröffentlichung getätigt, und BB Biotech AG, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden gehen keinerlei Verpflichtung ein, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Portfoliozusammensetzung von BB Biotech AG per 30. September 2019

(in % der Wertschriften, gerundete Werte)

Ionis Pharmaceuticals	14.8%
Neurocrine Biosciences	9.0%
Incyte	8.2%
Vertex Pharmaceuticals	6.7%
Sage Therapeutics	5.6%
Radius Health	5.4%
Alnylam Pharmaceuticals	4.2%
Esperion Therapeutics	4.1%
Alexion Pharmaceuticals	4.0%
Halozyme Therapeutics	3.8%
Agios Pharmaceuticals	3.6%
Argenx SE	3.4%
Celgene	3.3%
Moderna	2.4%
Myokardia	2.0%
Macrogenics	1.6%
Alder Biopharmaceuticals	1.6%
Exelixis	1.6%
Intercept Pharmaceuticals	1.4%
Voyager Therapeutics	1.4%
Nektar Therapeutics	1.4%
Audentes Therapeutics	1.2%
Akcea Therapeutics	1.2%
Crispr Therapeutics	1.0%
Sangamo Therapeutics	1.0%
Wave Life Sciences	1.0%
Homology Medicines	0.9%
Gilead	0.9%
Myovant Sciences	0.8%
Scholar Rock Holding	0.6%
Intra-Cellular Therapies	0.6%
Arvinas	0.5%
G1 Therapeutics	0.5%
Cidara Therapeutics	0.1%
Kezar Life Sciences	0.1%

Total Wertschriften

CHF 3 224.8 Mio.

Übrige Aktiven

CHF 9.6 Mio.

Übrige Verpflichtungen

CHF (346.6) Mio.

Innerer Wert

CHF 2 887.8 Mio.